



August 2015

ONE *earth ocean* NEWSLETTER

Liebe Mitglieder, liebe Umweltfreunde!

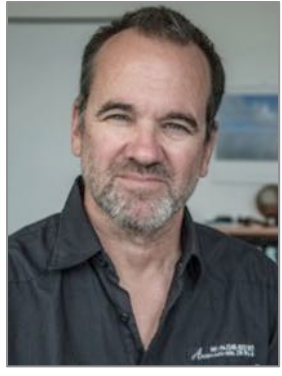


Foto: Bettina Kelm

Über 600 Ölnfälle meldete allein die Firma AGIP laut Imiruo Wills, dem Umweltminister des Bundesstaats Bayelsa in Nigeria, im letzten Jahr. Das sind fast zwei Fälle täglich! Die Umweltverschmutzung durch Erdöl in Nigeria ist unvorstellbar hoch. Davon konnten wir uns bei unserem zweiwöchigen Aufenthalt im Juni vor Ort überzeugen. Trotzdem war die Aktion ein voller Erfolg. Man traf sich mehrmals mit Regierungsvertretern und Unternehmen vor Ort, um die Wirkungsweise der PURE-Watte vorzuführen. Umweltminister Wills

überzeugte sich persönlich von der Wirksamkeit unserer PURE-Ölbinde-Watte vor Ort und lud uns schließlich ein, gemeinsam im Herbst eine weitere Aktion durchzuführen. Während andere NGOs bisher an den Genehmigungen gescheitert sind, bietet sich uns damit die Möglichkeit, die Wirtschaft und Bevölkerung vor Ort einzubinden. Unterstützt werden wir dabei von Nnimmo Bassey, dem bekannten nigerianischen Umweltschützer und Träger des Right Livelihood Awards („Alternativer Nobelpreis“).

Aber auch hier in Deutschland sind wir in diesem Supersommer aktiv mit Aktionen und der Vorstellung unserer Arbeit. Am 19.9. nehmen wir zum 5. Mal beim jährlichen Coastal Clean Up Day teil.

Vorbereitung und Umsetzung solcher Aktionen kosten nicht nur viel Zeit und Kraft, sondern verschlingen auch große Summen. Deshalb möchten wir Sie heute wieder bitten, unsere Arbeit durch Ihre Spende finanziell zu unterstützen.

Einen weiterhin schönen Sommer Ihnen allen!
Günther Bonin
Gründer und Vorsitzender
bonin@oneearth-oneocean.de

Spendenkonto
One Earth – One Ocean e.V.
IBAN:DE47701633700004110870
BIC: GENODEF1FFB
Volksbank Raiffeisenbank Fürstenfeldbruck

Spendenquittungen stellen wir Ihnen gerne ab einer Höhe von 100 € aus, darunter gilt Ihr Kontoauszug als Bescheinigung.

OEOO besuchte zwei Wochen Nigeria

Im Juni war OEOO für zwei Wochen mit einem Team im Nigerdelta in Nigeria, um in einem ersten eigenfinanzierten Pilotprojekt mithilfe des Ölbinde-Mittels PURE der Firma DEUREX ein ölverseuchtes Gewässer zu reinigen. Wir wollten so demonstrieren, dass mit PURE eine Rekultivierung des seit Jahrzehnten verschmutzten Nigerdeltas relativ einfach und kostengünstig möglich wäre. PURE ist wiederverwendbar und kann das bis zu Zehnfache ihres Gewichts an Öl aufnehmen. Das mit Öl vollgesogene Gewebe kann mit einfachsten Mitteln ausgepresst und erneut verwendet werden.



Mit der Reinigung der Umwelt ließen sich über Jahre Arbeitsplätze vor Ort schaffen und die Lebensgrundlage der dort lebenden Menschen langfristig wieder herstellen. Mit seinem ersten Reinigungsprojekt hat OEOO im Juni den Beweis erbracht, dass dies möglich ist. Der Umweltminister des besonders von den Ölverschmutzungen betroffenen Bundesstaats Bayelsa, Imiruo Wills, hat sich unsere Technik vorführen lassen und OEOO zu einer weiteren Aktion in Bayelsa im Herbst 2015 eingeladen. Nun will man Wirtschaft und Industrie in die Säuberung und Rückgewinnung des Öls einbinden. Erste Vertreter der Industrie haben bereits Interesse signalisiert.

Günther Bonin erklärt hierzu: „Die G7-Staaten haben bei ihrem Gipfeltreffen in Bayern Anfang Juni 2015 neben anderen afrikanischen Regierungschefs auch den neu gewählten nigerianischen Präsidenten Muhammadu Buhari eingeladen und ihm bei der Bewältigung der zunehmenden Umweltverschmutzung, beispielsweise auch durch Plastikmüll, Unterstützung zugesagt. Jetzt könnten sie zeigen, wie ernst ihnen diese Zusage war.“

Unsere Aktivitäten

Mai 2015:

- Bettina Kelm hält einen Vortrag zur Arbeit von OEEO an der Kirchenschule in Germering
- Der Bayerische Rundfunk plant für den Herbst eine Reportage über unseren Verein. Besprechung wegen der inhaltlichen Umsetzung und Filmaufnahmen
- Letzte Planungsänderungen für die Seekuh
- Jungfernfahrt des OEEO Zodiac (Schlauchboots) in Kiel

Juni 2015:

- OEEO ist dabei beim Tag am Kai in Kiel und bei der diesjährigen Kieler Woche
- Das Team von OEEO mit Günther Bonin und Emmanuel Duru ist für 10 Tage in Nigeria (siehe Bericht)

Juli 2015:

- Im Juli feiert OEEO sein vierjähriges Bestehen (aber aus Zeitmangel gab es keine Party)
- Am 11.7.2015 fand endlich die Kiellegung der Seekuh in Lübeck statt
- Die Röchlingstiftung informiert sich über unsere weitere Arbeit und möchte uns auch in Zukunft unterstützen.

Kiellegung der Seekuh in Lübeck

In der Lübeck Yacht Werft fand Anfang Juli die Kiellegung der Seekuh, unseres ersten großen Müllsammelschiffs für küstennahe Gewässer, statt. Bei der kleinen Feier mit Freunden, Sponsoren und Medienvertretern konnte man einen ersten Blick auf die Rümpfe der Katamaran-Form werfen.



OEEO beim Sommerfest im Damp

Am 29. August findet im Osteseer Resort Damp das jährliche Sommerfest statt. OEEO wird mit einem eigenen Stand vertreten sein und die Gäste über seine Arbeit informieren. Mit einem Seehamster und unserem neuen Zodiac-Schlauchboot sind wir den ganzen Tag vor Ort und werden auch Aktionen für Kinder anbieten. Das Ostsee Ressort Damp spendet seit letzten Jahr einen Teil des Geldes, das eingespart wird, wenn Hotelgäste aus Umweltschutzgründen auf den täglichen Zimmerservice verzichten, an OEEO.

Auch afrikanische Medien berichten über unsere Reinigungsaktion vor Ort:
„Bayelsa Govt., Environmental Group Commences Pilot Clean-up of Oil Spill Sites“

NATIONAL MIRROR

AFRICAN NEWS CIRCLE
Africa and the World in Perspective

NEWSNG
Current Nigerian News



OEEO als Gastgeber beim „MAUS Türöffner-Tag 2015“ des WDR

Am 3. Oktober findet jedes Jahr der Türöffner-Tag statt, der vom WDR-Team der „Sendung mit der Maus“ initiiert wurde und bei dem Kinder deutschlandweit hinter die Kulissen von Organisationen, Unternehmen und interessanten Orten schauen dürfen. OEEO hat sich dieses Jahr als Veranstalter gemeldet und wird seinen jungen Gästen am Germeringer See bei München seine Arbeit und den Seehamster vorstellen. Schon jetzt ist die Veranstaltung mit über 50 Anmeldungen ausgebucht.

OEEO nominiert für Besten Viralfilm 2015



Unser Video-Clip gegen Plastikmüll - „The girl that became immortal!“ – war unter den drei Nominierten für den diesjährigen „Besten Viralfilm“ der BCP 2015, Europas größten Wettbewerb für Unternehmensmedien. Auch wenn schließlich ein anderer gewonnen hat, ist das ein riesen Erfolg für uns!